

Purpurner Streifen wird hier und wird dort mit
dem Wunsch angenähet,
Daß er erstrahle weithin."

So verwarf ich die Zierlichkeit des rhetorischen Schmucks und die anmutige Art der berückenden Rede als nicht geeignet; ich stellte vielmehr Taten und Tod des heiligen Märtyrers im einfachen Stil dar und füllte den schmucklosen Text mehr mit Zeugnissen der Heiligen Schrift als mit philosophischen Aussprüchen. Es steht bei Euch, dem Gott Weisheit verlieh, die Feile zum Verbessern so anzulegen, daß das, was Ihr für überflüssig haltet, entfernt, das Übersehene nachgetragen und die notwendigen Änderungen angebracht werden. Deshalb bitt' ich Eure Heiligkeit um folgendes: was ich auf Euren Befehl hin in gehorsamer Pflicht, nicht weil ich mich dazu vermaß, zum Ruhm des Märtyrers schrieb, das möchte, sofern man es nicht mit Recht verwerfen muß, was ferne sei, Euer Segen und Eure Autorität stark und dauerhaft machen.